

Schüler wiederholen lassen?

Beitrag von „Panama“ vom 8. April 2009 13:28

Also ich muss uli komplett zustimmen. Das sieht für mich so aus, als ob die Eltern zwar erleichtert sind weil sie "endlich wissen, an was ES liegt", in Wahrheit das Problem aber nach außen verschieben. Die Klasse zu wiederholen ist nicht immer die Lösung eines Problems. Schlimmer noch: Sie wollen Problemen, die ja auftreten KÖNNEN, damit VORBEUGEN!

Ich denke, da solltest du als Pädagogin noch mal "einschreiten" und deine Bedenken äußern. Ein ADHS - Kind jetzt auch noch ohne ersichtlichen Grund aus seiner schulisch sozialen Stabilität zu reißen könnte das Problem sogar noch verschärfen. Denn wie bekannt brauchen diese Kinder ganz stark eine exakte Orientierung. D.h. er müsste sich in einer neuen Klasse wieder komplett neu orientieren.

Das kann üble Folgen haben.

Das wäre vielleicht ein zusätzliches Argument für dich als Lehrerin.

Die Eltern sollten eher eine außerschulische therapeutische Maßnahme in Betracht ziehen. Das würde sich positiv auf ALLE Bereiche des Kindes auswirken.

Panama